

7. Mai 2019

## Wahlaufruf: Aufbruch in ein nachhaltiges Europa

### Deutscher Kulturrat und BUND fordern zur Europawahl auf

*Berlin, den 07.05.2019.* Unter dem Motto „Aufbruch in ein nachhaltiges Europa“ haben der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und der Deutsche Kulturrat heute Vormittag in Berlin ihren gemeinsamen Wahlaufruf zur Europawahl vorgestellt.

Die beiden Verbände betonen, dass Europa sich angesichts neuer Herausforderungen wandeln muss zu einem solidarischen, nachhaltigen und friedlichen Kontinent, der seiner historischen Verantwortung nachkommt. Dafür muss sich die EU für die konsequente Einhaltung der nachhaltigen Entwicklungsziele und des Pariser Klimaabkommens einsetzen – das heißt: für einen grundsätzlichen Umbau hin zu einem sozial und ökologisch gerechten Europa. Dem Europäischen Parlament kommt hierbei als direkte Vertretung der europäischen Bürgerinnen und Bürger eine zentrale Rolle zu, um diesen Umbruch zu begleiten, und die notwendige kulturelle und ökologische Wende einzuleiten.

Eine weitere wesentliche Aufgabe des neu zu wählenden EU-Parlaments ist aus Sicht des Deutschen Kulturrates und des BUND, die Vielfalt kultureller Ausdrucksformen, die Kunstfreiheit und die freie Meinungsäußerung in ganz Europa zu verteidigen und zu stärken.

Die Präsidentin des Deutschen Kulturrates, **Prof. Dr. Susanne Keuchel**, sagte: „40 Jahre nachdem im Jahr 1979 das erste Mal das Europäische Parlament direkt gewählt wurde, geht es nun darum, in welche politische Richtung sich das Europäische Parlament und damit mittelbar die Europäische Kommission entwickeln wird. Die Wahl des Europäischen Parlaments ist eine Nagelprobe, welche Kräfte künftig in Europa die Politik bestimmen werden. Auch wenn die Europawahl zum Teil noch als eine Wahl 2. Klasse wahrgenommen wird und die Wahlbeteiligung erschreckend gering ist, ist sie für die europäische Politik und das Leben von rund 500 Millionen in der Europäischen Union lebenden Menschen von großer Bedeutung. Wählen Sie am 26. Mai Europa!“

BUND-Vorsitzender **Hubert Weiger** erklärte zur Bedeutung der Europawahl: „Europa ist unsere Zukunft. Europa steht für Vielfalt und Kultur, Frieden und Miteinander, Nachhaltigkeit und Zukunft. Der Aufbruch in ein sozial und ökologisch gerechtes Europa kann aber nur gelingen, wenn wir die Menschen mitnehmen und mit ihnen gemeinsam die große Transformation gestalten. Wir müssen weg vom Diktat des Wachstums und Exklusivrechten für große Konzerne hin zu einer solidarischen Gemeinschaft und zu einem guten Leben für alle: in Europa und weltweit.“

**Pressemitteilung**

7. Mai 2019

**Link zum Wahlaufufruf:**

Den gemeinsamen Wahlaufufruf zur Europawahl „Aufbruch in ein nachhaltiges Europa“ von BUND und Deutschem Kulturrat finden Sie [hier](#).

**Pressekontakt:**

Theresa Brüheim, Referentin für Kommunikation beim Deutschen Kulturrat, Tel.: +49 (0)30-2260528-15, Mob: +49 (0)151-64506892, E-Mail: [t.brueheim@kulturrat.de](mailto:t.brueheim@kulturrat.de), [www.kulturrat.de](http://www.kulturrat.de)

Sigrid Wolff, BUND-Pressesprecherin, Tel.: +49 (0)30-27586-425, Mob: +49 (0)162-9611946, E-Mail: [presse@bund.net](mailto:presse@bund.net), [www.bund.net](http://www.bund.net)

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat